

MINIGOLF-TAGESZEITUNG

WELTMEISTER IM TRAINING UND TRAININGSWELTMEISTER

Der Reiz des Jugendländerpokals liegt u.a. darin, dass man hier die besten der besten Nachwuchsminigolfer in einem Turnier sieht, zusammen mit anderen, für die dieses Event das erste größere, zumindest das erste Länder übergreifende Minigolfevent ist. Da sieht man als Newcomer auch Bälle, von denen man bisher nicht einmal gehört hat. Oder man kann sich Schlagvarianten anschauen, auf die man allein so nicht kommen würde.

Und besonders spannend ist es, Welt- und Europameistern und Deutschen Meistern im Training über die Schulter zu sehen, sich abzuschauen, was es heißt, sich professionell auf ein Turnier vorzubereiten. Und im Wettkampf auch einmal zu erleben, wie die Besten einen der

wenigen Fehlschläge wegstecken und die Konzentration gleich auf die nächste Bahn fokussieren können. Nur so wird aus dem Trainingsweltmeister ein Titelträger bei einem der großen Events.

Wer von den hunderttausenden Fußball-Nachwuchskickern hat schon die Chance, einmal gegen den Bundesliga-Nachwuchs in der eigenen Altersklasse (gibt's ab B-Jugend) zu kicken. Bei den Minigolfern hat der eine oder andere Kaderspieler im Nachwuchsbereich sogar schon einen Bundesliga-Einsatz im Herrenbereich hinter sich. Im Mai findet übrigens das fünfte Turnier der Bundesligasaison in Magdeburg statt, wieder Anschauungsunterricht für die Minigolfinteressierten (nicht nur) aus Sachsen-Anhalt.

Kontaktdaten:

Bahnengolfverband
Sachsen-Anhalt e.V.,
Geschäftsstelle:
Gerhard Jaenichen, Ortsteil
Wolfen,
Str. der Republik 16, 06766
Bitterfeld-Wolfen
Tel.: (03494)23307
Fax: (03494)3673-65
E-Mail: 1.vorsitzender@
minigolf-sachsen-anhalt.de
Web: www.bv-lsa.de

Fotos: Sabine Burkert
Texte: Heinz-Josef
Sprengkamp,
Interviewpartner



Elia Gohr, 9. bei den Deutschen Meisterschaften



Verein: TSV Arendsee

Minigolfer seit: 2008

Mein größter Erfolg: 9. bei der Deutschen Schülermeisterschaft in Berlin-Tempelhof in der Kombiwertung, 5. in der Mannschaftswertung

Meine Ziele für 2011: Etwas besser werden!

Meine kleine Minigolfgeschichte: Ich mag es, einfach ganz alltäglich den Minigolfplatz in Arendsee bei schönem Wetter zu sehen, möglichst mit vielen Leuten, die Spaß am Minigolf haben (und denen ich - wenn sie dies wollen - ein klein wenig helfen kann, den Sport besser zu verstehen).

Einem Newcomer empfehle ich: Zeit investieren zum Training, Spaß haben, damit man dabeibleibt, sich auf diejenigen freuen, mit denen man sich bei Turnieren trifft und austauscht.

Robin Hettrich, Weltmeister

Verein: MGC Dormagen-Brechten

Minigolfer seit: 2001

Mein größter Erfolg: Weltmeister im Einzel und in der Mannschaft bei der WM in Sotchi

Meine Ziele für 2011: Für die EM qualifizieren und dort den Mannschaftstitel verteidigen!

Meine kleine Minigolfgeschichte: Die Einreise nach Russland vor der WM 2010 war sehr speziell. Das hatte mit dem Personal zu tun (jetzt weiß ich, was Bürokratie ist). Ich hätte die Stunden bei der Passkontrolle lieber im Bett verbracht ... und wäre dann ausgeschlafen zum 1. Training aufgelaufen.

Einem Newcomer empfehle ich: Einem Verein beizutreten, viel Training und vor allem von denen, die was können, abzuschauen und zu lernen.



Volker Missionier, Sportwart Deutsche Minigolfjugend

Verein: MGC Mainz

Minigolfer seit: 1974

Mein größter Erfolg: Europa-meister 1979 im Einzel und in der Mannschaft Abt. 1, Salzburg

Meine Ziele für 2011: Einen schönen Jugendländerpokal in Neugattersleben und eine schöne Deutsche Jugendmeisterschaft in Neheim-Hüsten. Ein besonderes Highlight wird auch die Deutsche Seniorenmeisterschaft in Mainz, bei der wir (theoretisch) in der Besetzung der Deutschen Jugendmeisterschaft von 1979 antreten könnten.

Meine kleine Minigolfgeschichte: Das Jahr 1979 war ein besonderes. Axel Szablikowski und ich lieferten uns über's ganze Jahr ein Kopf-an-Kopf-Rennen bei allen Turnieren. Am Ende war einer von uns in der Jahreswertung aller Turniere einen einzigen Schlag vorne. Ich weiß heute nicht mehr, wer. Mal Axel fragen!

Einem Newcomer empfehle ich: Den Spaß bei der Sache hochhalten! Und das Glück haben, im richtigen Verein aufgenommen und gut betreut zu werden. Der Rest ergibt sich fast von selbst.



Ergebnis für Volker Missionier - Mozilla Firefox

http://ba.minigolfsport.de/bl1st62010/7.htm

Aktuelle Nachrichten | Homepage | MDR.DE | wahlen-in-md | GMX - Mein GMX | Magdeburg kann MEH... | Neustadt - Tiger / Klei... | TuS 1860 Magdeburg | FDP Kreisverband Mag... | Volksstimm.de

Facebook durchsuchen | Quick Links | 5 | 64 | 1 | Teilen | 20°C | YouTube | Games | Email | Twitter | eBay | Widgets

Neuigkeiten | Seite speichern | Entdecken | Gefällt mir | Favoriten | Tools

Ergebnis für Volker Missionier

[Senioren weiblich II](#) | [Senioren männlich I](#) | [Senioren weiblich I](#) | [Jugend männlich](#) | [Damen](#) | [Herren](#) | [Team - Damenmannschaft](#) | [Team - Herrenmannschaft](#) | [Gesamtliste](#) | [Bahnenstatistik](#) | [Mannschaftsstatistik](#) | [Meisten Asse in Folge](#)

Einzelergebnis für

Volker Missionier, 1. MGC Mainz e.V.

Kategorie: Senioren männlich I

Platzierung: 4

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	Summe
Runde 1																			
Runde 2																			
Runde 3																			
Runde 4																			
Gesamtergebnis:																			0
Schnitt:																			0,0

[Senioren weiblich II](#) | [Senioren männlich I](#) | [Senioren weiblich I](#) | [Jugend männlich](#) | [Damen](#) | [Herren](#) | [Team - Damenmannschaft](#) | [Team - Herrenmannschaft](#) | [Gesamtliste](#) | [Bahnenstatistik](#) | [Mannschaftsstatistik](#) | [Meisten Asse in Folge](#)

Fertig

Ergebnis für Volker ... | Typen, Bälle, Trends... | Neugattersleben Nr... | Neugattersleben Nr...

DE < > 21:38

Volkers unerreichbare Traumrunden: 0 Schlag ... aber damit nur 4? ;-)

Quelle:

<http://ba.minigolfsport.de/bl1st62010/7.htm>

Sandra von dem Knesebeck (links), Deutsche Meisterin

Verein: MGC Göttingen

Minigolferin seit: 1978

Mein größter Erfolg: Deutscher Mannschaftsmeister bei den Damen 2010

Meine Ziele für 2011: Titel verteidigen!

Meine kleine Minigolfgeschichte: Meine letzte 18, die ich Cuxhaven gespielt habe, hat erst keiner bemerkt. Wir mussten gewinnen, um Deutscher Meister zu werden. Und der Mannschaftstitel war das, worum es ging. Wir hatten einen deutlichen Vorsprung - und am Ende ging diese ganz besondere Runde einfach unter.

Einem Newcomer empfehle ich: Seine Bälle kennen lernen und die Grundlagen zu trainieren und eine gute Technik zu entwickeln. Man darf nicht „vergessen“, die sog. „einfachen“ Bahnen zu trainieren und darf sich nicht zu sehr auf die „schweren Sachen“ (Salto z.B.) fokussieren.



Jana Miglitsch (rechts), Deutsche Meisterin

Verein: MGC Göttingen, vorher BGC Bremen

Minigolferin seit: 1985

Mein größter Erfolg: Deutscher Mannschaftsmeister 1996 bei den Damen

Meine Ziele für 2011: Ich wünsche mir, dass in unserem Landesverband sich mehr Jugendliche für's Minigolf begeistern können und wir dadurch eine größere Breite in unserem Sport erreichen. Dazu am besten: sportlicher Erfolg (nicht nur) beim Jugendländerpokal.

Meine kleine Minigolfgeschichte: 1995/1996. Das erste Jahr der neuen einteiligen Bundesliga. Und wir holen den ersten Titel. Und den Pokal haben wir mit ins Bett genommen ...

Einem Newcomer empfehle ich: Denjenigen, die von Haus aus in der Lage sind, sich zu konzentrieren, haben's beim Minigolf leichter als die „Zappelphilipps“, aber auch sie müssen dies auf höchstem Niveau ständig beweisen. Dazu wichtig: Zwischendurch abschalten. Beine hoch. Musik hören. (Diesbezüglich entwickeln sich unterschiedliche Strategien). Viel Trinken und das Richtige essen. Dann klappt's auch mit der nächsten guten Runde.

Anne Bollrich, Weltmeisterin

Verein: SG Arheilgen, vorher BGC Leipzig

Minigolferin seit: 2004

Mein größter Erfolg: Mannschaftsweltmeisterin der Juniorinnen 2010 in Sotchi

Meine Ziele für 2011: Alles geben!

Meine kleine Minigolfgeschichte: Bei der WM waren wir nach der 1. Kombirunde letzter, eigentlich ganz abgeschlagen. Dann haben wir richtig aufgedreht. Und am Ende ganz klar gewonnen. Also: Alles geben!

Einem Newcomer empfehle ich: Viel probieren. Eigene Bälle austesten. Ballmaterial kennen (lernen) und „verstehen“. Und sich auf unterschiedliche Bedingungen einstellen können und dies auch an die eigenen Mannschaftsspieler weitergeben.



Marcel Waleska, Deutscher Meister

Verein: MGC Göttingen

Minigolfer seit: 2003

Mein größter Erfolg: Deutscher Schülermeister Abteilung 1 2010 (Berlin-Tempelhof)

Meine Ziele für 2011: Titel verteidigen in Neheim-Hüsten

Meine kleine Minigolfgeschichte: Bei der DJM in der Finalrunde haben wir die letzte Runde begonnen, sind aber nur bis Bahn 9 gekommen. Dann wurde wegen Regens unterbrochen. Die Nacht war „relativ“ schlaflos wegen der Aufregung. Ich war vor der Runde drei Schläge vor, hatte diese aber bis Bahn 9 verloren. Am anderen Tag ging's um 8 Uhr weiter. Mein Neustart. Gleich mit einem Schock: Bahn 11, die einfachste Bahn, habe ich ausgelassen. Aber sonst lief's optimal. Und am Ende war ich Deutscher Meister.

Einem Newcomer empfehle ich: Die Vereinsspieler nach guten Bällen fragen. Viel austesten. Auch dann, wenn andere sagen, der Ball geht eigentlich nicht. Dadurch die eigenen Bälle immer besser kennen lernen.

